



Acer cappadocicum var. tricaudatum



Höhe	12-14 m
Breite	8-10m
Krone	rund, dichte Krone
RINDE UND ÄSTEN	gestreift, braun, grau
Blatt	grün, Austrieb purpurrot
Herbstfärbung	Gelb
Blüte	hellgelb, Blüten im Mai
Früchte	grün
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	Tonboden, Lehmboden, Sandboden, saure Boden
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	6 (-23,3 bis -17,8 °C)
Windbeständig	gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, wertvoller Baum für Schmetterlinge und Falter
Verwendung	alleen und breite straßen

Diese chinesische Variante des Kolchischen Ahorns formt eine runde Krone. Im Frühmit giftigen Teilenshr ist der Zierwert am höchsten. Wenn die jungen Triebe austreiben, sind die Blätter auffällig purpurfarben. Die meisten Blätter haben zwar fünf Lappen, doch die beiden äußeren sind meistens sehr klein, sodass nur die drei größeren auffallen. Der Sortenname verweist auf diesen Umstand und bedeutet „mit drei Punkten“. So wie die gesamte Art verträgt auch diese Sorte keinen harten Boden, sodass dieser Baum nur Solitär in Parks und großen Gärten verwendet werden kann.